

**Antrag 3/I/2023****Abt. 7 - Schöneberg****Die KDV möge beschließen:****Der Landesparteitag möge beschließen: Der Bundesparteitag möge beschließen:****Speicheltest auf Endometriose als Kassenleistung**

1 Die Mitglieder der SPD-Bundestagsfraktion  
2 werden aufgefordert, sich dafür einzusetzen,  
3 dass die Kosten für den neuen Speicheltest  
4 auf Endometriose von den gesetzlichen Kran-  
5 kenkassen übernommen werden, sofern ein  
6 begründeter Verdacht besteht, dass eine Frau  
7 an Endometriose erkrankt sein könnte.

8

**9 Begründung**

10 In Deutschland erkranken im Laufe ihres  
11 Lebens 8-15 % der Frauen an Endometri-  
12 se. Jährlich kommen nach Schätzungen der  
13 Endometriose-Vereinigung ca. 40.000 Neu-  
14 erkrankungen hinzu. Oftmals leiden Frauen  
15 dabei unter starken Schmerzen, bspw. wäh-  
16 rend ihrer Periode, beim Wasserlassen oder  
17 während des Geschlechtsverkehrs. Endome-  
18 triose kann auch zu Unfruchtbarkeit füh-  
19 ren. Viele Frauen leiden unter Endometri-  
20 se, ohne dies zu wissen. Je früher die Krank-  
21 heit jedoch diagnostiziert wird, desto früher  
22 kann sie auch behandelt werden. Dies erhöht  
23 die Chance der Frauen auf eine erfolgreiche  
24 Schwangerschaft und erspart ihnen Schmer-  
25 zen. Die Diagnose der Krankheit erfolgte bis-  
26 her mittels einer Bauchspiegelung unter Voll-  
27 narkose. Der Speicheltest, der seit 2023 auf  
28 dem Markt ist, ist schonender, kostet aber  
29 799 Euro. Für viele Betroffene ist es undenk-  
30 bar, diese Kosten selbst zu tragen. Deshalb  
31 sollte der Speicheltest in Zukunft von den ge-  
32 setzlichen Krankenkassen bezahlt werden.

**Empfehlung der Antragskommission****Annahme (Konsens)**